



QUALITÄTSBERICHT

Gastroenterologische Gemeinschaftspraxis Herne
www.gastro-praxis-herne.de



QUALITÄTSBERICHT UND LEISTUNGSSPEKTRUM 2020

Leistungserbringer im Gesundheitswesen (Arztpraxen und Krankenhäuser) sind gesetzlich aufgefordert, über Umfang und Qualität ihrer Leistungen zu berichten. Dies soll Patienten die Möglichkeit geben, sich über die Kompetenz des jeweiligen Leistungserbringers zu informieren.

Wir veröffentlichen in diesem Jahr zum 16. Mal im Rahmen unseres Qualitätsmanagements die wesentlichen Leistungen unserer Praxis.

Unsere Praxis hat weiterhin 4 Versorgungsschwerpunkte:

- Erbringung endoskopischer Leistungen (Magen- und Darmspiegelungen)
- Diagnostik und Behandlung proktologischer Erkrankungen
- Diagnostik und Behandlung chronischer Lebererkrankungen
- Diagnostik und Behandlung chronisch entzündlicher Magen- und Darmerkrankungen (CED)

Um diesen Versorgungsauftrag zu erfüllen, verfügt die Praxis über ein Spektrum von Untersuchungsmethoden:

- Magen- und Darmspiegelung in Kurznarkose mittels flexibler Video-Endoskope. Die bei der Darmspiegelung erforderliche Entfaltung der Darmwand erfolgt seit Juli 2015 regelhaft mit Kohlendioxid (CO₂). Dies hat zu einer Verbesserung der Verträglichkeit der Untersuchung beigetragen.
- Sonographie (Ultraschall der Bauchorgane) einschließlich der Möglichkeit der Messung von Blutfluß und Gewebedurchblutung (Duplex-, Doppler-, Kontrastmittelsonographie) sowie der Leberpunktion
- Elastographie der Leber (Fibroscan) zur Abschätzung eines Verlustes der Lebergewebeelastizität bei chronischen Lebererkrankungen
- Video-Kapsel-Endoskopie des Dünndarms zur Abklärung eines unklaren Blutverlustes aus dem Verdauungstrakt
- Wasserstoff-Atemtests zum Ausschluß spezifischer Zuckerunverträglichkeiten
- C13-Atemtest zur nicht-invasiven Helicobakter pylori-Diagnostik
- Flickerbrille zur Diagnostik der hepatischen Enzephalopathie
- Kooperation mit Spezial-Laboratorien für notwendige Spezialuntersuchungen aus dem Blut und Stuhl

DIE ÄRZTE

Die Praxistätigkeit gründet sich seit 2017 auf drei Vertragsarztsitze. Die Patientenbetreuung erfolgt durch ein Team von Gastroenterologen, die alle sowohl im Bereich der technischen Leistungen tätig sind, als auch Sprechstunden anbieten. Die Praxispartner sind: Frau Dr. G. Felten, Herr Dr. M. Hinz, Frau Dr. C. Mittrop, Frau Dr. I. Wallner sowie Herr PD Dr. M. von der Ohe. Am 01.10.2019 wurde Herr Dr. M. Sandmann als Job-Sharing-Partner in unser Team aufgenommen. Herr Dr. D. Hüppe, langjähriger Partner der Gemeinschaftspraxis, ist der Praxis weiterhin eng verbunden.



DIE MITARBEITERINNEN

In unserer Praxis arbeiten 15 medizinische Fachangestellte sowie eine Auszubildene.

LEISTUNGEN

	Summe
Gastroskopie	3108
Coloskopie	4508
Vorsorge-Coloskopie*	784
Teil-Coloskopie	198
Gesamt	8591
Polypektomie diagnostisch	855
Polypektomie Vorsorge*	160
H2-Atemteste	87
Proktoskopie einschl. Hämorrhoidalthherapie	225
Sonographie	1359
FibroScan	338
Leberbiopsie	3
Kapsel-Endoskopie	28
C13-Test	30
Anzahl behandelter Patienten	12411

*nur GKV-Patienten

KOMPLIKATIONEN

	diagnostisch stationär	diagnostisch ambulant	Vorsorge stationär	Vorsorge ambulant
Blutung nach Polypektomie	2	-	-	-
Perforation	-	-	-	-
Blutung nach Biopsie	-	-	-	-

Im Rahmen dieser Untersuchungen diagnostizierten wir insgesamt 44 Karzinome. Am häufigsten handelte es sich um Darmkrebs (36 Fälle). 34 Fälle wurden im Rahmen einer kurativen Darmspiegelung (Koloskopie) festgestellt, 7 Patienten waren jünger als 55 Jahre zum Zeitpunkt der Diagnosestellung. 2 Fälle von Darmkrebs wurden bei einer Vorsorge-Koloskopie diagnostiziert. Bei 7 Patienten wurde eine Krebserkrankung der Speiseröhre (Ösophaguskarzinom) festgestellt, bei einem Patienten lag ein Magenkarzinom vor.

SEIT 2020 IST DAS PRAXISBILD DURCH CORONA GEPRÄGT.

Seit Anfang des Jahres mussten aufgrund der steigenden Coronazahlen und der damit verbundenen Auflagen viele Umstrukturierungen und Maßnahmen erfolgen: beginnend mit der Maskenpflicht, der besonderen Arbeitsbekleidung, der erweiterten Hygienemaßnahmen, der Anschaffung von Schutzvorrichtungen (z.B. Plexiglasscheiben in der Anmeldung), der Reduzierung der Bestuhlung in den Wartebereichen, nicht zuletzt auch die Organisation des Angehörigen-Managements, um die Distanzregeln einhalten zu können.

Es erfolgte eine Umstellung eines Teils der Sprechstunden z.T. auf ein Videotelefonieformat oder auf Telefonsprechstunden. Der Gastroenterologische Qualitätszirkel erfolgte coronabedingt erstmals online und findet nun über eine stabile Online-Verbindung via Zoom oder als Präsenzveranstaltung in Abhängigkeit der Coronasituation statt.



BEHANDLUNG VON PATIENTEN MIT LEBERERKRANKUNGEN:

In unserer Praxis besteht eine spezialisierte Leber-Sprechstunde für alle Formen von Lebererkrankungen. Das Spektrum beinhaltet Patienten mit chronischen Virushepatitiden (Hepatitis B/D und C), Autoimmunhepatitiden, cholestatischen Lebererkrankungen sowie seltenen Störungen des Eisen- (Hämochromatose) oder Kupferstoffwechsels (M. Wilson). Von zunehmender Bedeutung ist die sog. Nicht-alkoholische Steatohepatitis (NASH) als Ursache einer chronischen Leberentzündung.

Patienten mit Leberzirrhose gehören ebenfalls zu unserem Versorgungsspektrum, genauso wie die Betreuung von Patienten nach Lebertransplantation.

BEHANDLUNG VON PATIENTEN MIT CHRONISCH ENTZÜNDLICHEN DARMERKRANKUNGEN (CED):

Unsere Praxis bietet eine spezialisierte Sprechstunde für Patienten mit M. Crohn und Colitis ulcerosa, sowie für mikroskopische Colitis und Sprue (Zöliakie) an.

FORTBILDUNGEN - KOOPERATIONEN - STUDIEN:

- 6 Mitarbeiterinnen haben bisher den Kurs zur Endoskopie-Fachassistenz (120 Stunden) absolviert, 4 den Kurs „CED Fachassistenz“ und 1 Mitarbeiterin den Kurs „Ernährungsmedizin“. Mitglieder unseres Teams nehmen regelmäßig an Seminaren zum Medizinproduktegesetz (MPG), zur Hygiene und zur Notfallmedizin teil. Eine zertifizierte Study Nurse betreut unsere wissenschaftlichen Studien. 2 Mitarbeiterinnen sind spezialisiert in der Betreuung von Patienten mit chronischen Lebererkrankungen und CED.
- Zur weiteren Verbesserung der Patientenbetreuung arbeitet unsere Praxis mit anderen Berufsgruppen im „Kompetenznetz für chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (CED) Herne e.V.“ mit, das sich im Januar 2009 gegründet hat. Mehr als 20 Ärzte aus Praxis und Klinik sind in diesem Netz aktiv. Ca. 170 Patienten haben bisher ihre Mitgliedschaft erklärt. Das Kompetenznetz wurde 2019 in die GGH (Gesellschaft für Gastroenterologie Herne) überführt.
- Die seit Jahren mit maßgeblicher Beteiligung der Gastro-Praxis durchgeführten Veranstaltungen „Herner Lebertag“ sowie das „Viszeralmedizin-Symposium Herne“ mußten in 2020 coronabedingt leider ausfallen.
- Die Praxis kooperiert u.a. mit dem „Darmzentrum Herne“ und den „Darmkrebszentren Witten-Herne“ und ist in die Tumorkonferenz des jeweiligen Zentrums eingebunden. Beide Darmzentren wurden im Jahr 2010 durch die Deutsche Krebsgesellschaft (Onkozert) zertifiziert. Die Rezertifizierungen erfolg(t)en alle drei Jahre 2012, 2015, 2018 und sind für 2021 wieder vorgesehen. Zusätzlich findet jährlich zwischen den Zertifizierungen ein Audit statt.
- Auch 2020 fanden 3 Sitzungen des „Gastroenterologischen Arbeitskreis Herne“ (Qualitätszirkel) statt, in dem sich regelmäßig 20 - 30 Ärztinnen und Ärzte aus Praxis und Klinik treffen und ihre Erfahrungen austauschen. 3 Sitzungen mußten coronabedingt ausfallen.
- Neue Technologie: Im September haben wir neue Endoskope der Firma Pentax implementiert, die durch neue Lichttechniken (Iscan) eine virtuelle Chromoendoskopie ermöglichen und damit die Sensitivität der Endoskopie erhöhen. Ein modernes Ultraschallgerät ermöglicht es uns, die Bauchorgane einschließlich des Darmes mit einer besseren Auflösung zu untersuchen und zusätzlich durch Kontrastmittel (Kontrastmittel-Sonographie) Gewebstrukturen besser darzustellen, um ggf. CT- oder MRT-Untersuchungen überflüssig zu machen.
- Die Patientenzufriedenheit mit unserem Service und der medizinischen Qualität der Praxis ist weiterhin hoch. Durch Erfassung von persönlichen Mitteilungen, E-Mails und schriftlichen Kommentaren haben wir 2020 von 67 Patienten schriftliche Rückmeldungen erhalten. Davon waren 57 ausschließlich lobend („fürsorgliches Personal, Hilfsbereitschaft, gute Organisation, professionelle Ärzte“), während 10 Patienten Kritik übten und Verbesserungsvorschläge zum Praxisablauf machten (schlechte telefonische Erreichbarkeit, lange Wartezeiten für die Untersuchungen u.a.). Diese Kritiken haben wir - so weit möglich - gerne lösungsorientiert aufgegriffen.
- Unsere Praxis gibt seit 2011 regelmäßig einen Newsletter für überweisende Ärzte und Patienten heraus, um über medizinische Erkenntnisse und Praxisneuigkeiten zu informieren. 2020 erschienen 2 Ausgaben.

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer Homepage www.gastro-praxis-herne.de